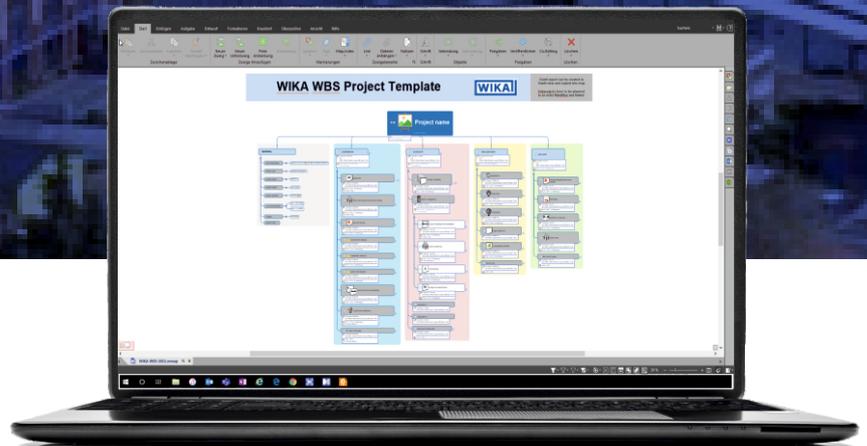


So lässt sich MindManager für die Einführung eines weltweiten Projektmanagement-Standards nutzen



„MindManager eignet sich hervorragend, um bei WIKAI einen weltweiten Projektmanagement-Standard zu etablieren. Mit MindManager lernen die Projektleiter, wie Projektmanagement funktioniert und können danach auch mit Multiprojektmanagement-Tools wie Planta arbeiten. So haben wir das beispielsweise in unserer Zentrale in Klingenberg gemacht.“

Rebecca Stenger
Projektleiterin Produktentwicklung
und Prozessoptimierung
Alexander Wiegand SE & Co. KG

Ergebnisse



AHA-EFFEKTE
Mindmapping-Format
motiviert Mitarbeiter



INTUITIVE HANDHABUNG
Kaum Schulungsaufwand
erforderlich



**PROJEKTMANAGEMENT
FÜR EINSTEIGER**
Leichte Einbindung von
Projektmanagement-Neulingen



**MODERNE
ARBEITSMETHODEN**
Kanban, Agile & Co.
unkompliziert umsetzen

Unternehmensprofil

WIKA ist ein weltweit führender Spezialist für verschiedene Messtechnik-Aufgaben, u.a. im Bereich der Druck-, Temperatur-, Kraft- und Füllstandsmesstechnik sowie der Durchflussmessung und Kalibrierung. Auf Basis seiner hochwertigen Messtechnik-Komponenten entwickelt das Unternehmen umfassende Lösungen, die gemeinsam mit seinen Kunden in deren Geschäftsprozesse integriert werden. Die WIKA Gruppe beschäftigt in verschiedenen Ländern etwa 10.000 Mitarbeiter in 43 Niederlassungen. Dazu zählen moderne Produktionsstätten, Servicewerkstätten und Montageeinrichtungen. In Kooperation mit verschiedenen Handelsagenturen sorgt das Unternehmen zudem dafür, dass sein Leistungsportfolio rund um den Globus angeboten wird.

MindManager

MindManager hilft beim Erfassen, Ordnen und Weitergeben von Informationen und unterstützt so Einzelpersonen, Teams und Unternehmen dabei, rascher und effizienter zu arbeiten.

Optimieren Sie Meetings, die Zusammenarbeit und den Wissensaustausch im Team. Starten Sie noch heute Ihre kostenlose 30-tägige Testversion von MindManager:

www.mindmanager.com/de/myfreetrial

Die Herausforderung

Die WIKA Gruppe nutzt MindManager bereits seit vielen Jahren im Bereich der zentralen Produktentwicklung. Eingeführt wurde die Software, um den Produktentwicklungsprozess zu verbessern und für mehr Transparenz zu sorgen. Dabei war nicht nur die Map-Struktur sehr hilfreich, sondern auch das Zusammenspiel mit dem SharePoint Server. Nachdem man die Produktentwicklung mittels MindManager sukzessiv auf eine Projektstruktur umgestellt hatte, ging man in der Zentrale einen Schritt weiter und führte das Multi-projektmanagement-Tool Planta ein. Hier werden alle Entwicklungsprojekte geplant. MindManager wird in der Produktentwicklung inzwischen nicht mehr genutzt. Stattdessen arbeiten die anderen Abteilungen damit.

Aber unabhängig von dieser Veränderung in der Produktentwicklung in der WIKA-Zentrale gab es das Bedürfnis, auch die Prozesse der Produktentwicklung sowie anderer Geschäftsbereiche in den verschiedenen Niederlassungen zu optimieren – Ziel ist es bei WIKA alle Projektarten zu unterstützen. Da jedoch die Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Projektarbeit von Land zu Land sehr unterschiedlich sind, galt es eine Möglichkeit zu finden, die Mitarbeiter möglichst einfach und nachhaltig mit einer einfachen Projektmanagement-Struktur vertraut zu machen.

Die Lösung

Die in der Zentrale inzwischen etablierte Projektmanagement-Struktur will man jetzt als Blaupause für die Niederlassungen nutzen. Rebecca Stenger, Projektleiterin Produktentwicklung & Prozessoptimierung bei WIKA, hat deshalb die Idee, auch in den Niederlassungen zunächst mit MindManager zu starten: „Da die Ausgangsvoraussetzungen sehr unterschiedlich sind, ist es nur sinnvoll, auch hier mit einer pragmatischen Lösung wie MindManager zu beginnen. Die Software ist so intuitiv, dass man die Mitarbeiter damit hervorragend abholen kann.“ Stenger hat sich deshalb entschieden, in den Niederlassungen nach dem gleichen Prinzip zu verfahren, wie es einst in der Zentrale erfolgreich war.

Konkret steht bei WIKA derzeit die Einführung des Projekt-basierten Arbeitens für die Produktentwicklung in Polen an. Hier wird gerade die Produktion für Manometer erweitert und Plan ist es, gleich mit einer projektbasierten Produktentwicklung oder Organisationsprojekten zu starten. Dafür hat Stenger nicht nur ein entsprechendes Konzept entwickelt, sondern sich auch Gedanken gemacht, wie sie den Wandel konkret begleiten kann. Zunächst wird es eine Schulung zum Umgang mit MindManager geben, danach wird Stenger den polnischen Kollegen zeigen, wie sich Projekte planen, umsetzen und kontrollieren lassen und schlussendlich werden vor Ort gemeinsam verschiedene Projekte angelegt. „Dieses dreitägige Schulungskonzept haben wir in Englisch aufgesetzt, so dass wir es nach und nach auch in den anderen Ländern umsetzen können“, sagt die Projektverantwortliche. Gemeinsam mit den MindManager Spezialisten hat sie zudem einen Pool an interessanten Zusatzinformationen, Dokumenten und Tutorials zusammengestellt, der den WIKA-Mitarbeitern einen noch breiteren Einblick in die Möglichkeiten der Software gibt.

Das Ergebnis

Inzwischen hat man auch schon die polnischen Projektleiter eingebunden. „Das Feedback ist positiv und alle freuen sich, wenn es endlich losgeht“, weiß die Initiatorin. Sie ist vor allem darüber erfreut, dass MindManager so gut ankommt und sie nicht mit Ablehnung oder Vorbehalten zu kämpfen hat. Auch die Flexibilität, die die Lösung bietet, schätzt sie sehr. „Wir müssen nicht alle mit MindManager arbeiten und können dennoch alles miteinander abstimmen. Es wird also so sein, dass nur ein Teil des polnischen Teams die Lösung nutzt, der Rest arbeitet seine Projektaufgaben aus SharePoint heraus ab.“ Nicht jeder bekommt eine MindManager Lizenz, aber jeder kann die ihm zugewiesenen Aufgaben erledigen und mit den Kollegen interagieren, denn die Informationen werden von SharePoint automatisch an MindManager übergeben.

So ist MindManager ein Mittler zwischen den Welten. Egal ob Aufgaben in SharePoint abgewickelt werden oder jemand in einem späteren Schritt zu Planta wechselt und dort Multi-Projekt-Management umsetzt – MindManager sorgt durch seine Struktur, intuitive Bedienbarkeit und nicht zuletzt den Spaßfaktor dafür, dass Prozesswandel in der Produktentwicklung von WIKA smart und erfolgreich umgesetzt werden kann.

„Die positive Eigendynamik, die bei der Arbeit mit MindManager entsteht, hilft uns sehr. So lassen sich die Mitarbeiter der Produktentwicklung und aus anderen Unternehmensbereichen wunderbar in die Einführung eines neuen Projektmanagement-Standards einbinden, damit sie ihre Projekte professionell abwickeln können.“

Rebecca Stenger
Projektleiterin Produktentwicklung
und Prozessoptimierung
Alexander Wiegand SE & Co. KG



Weitere Anwenderberichte von MindManager Kunden finden Sie unter www.mindmanager.com/de/customers

© 2020 Corel Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Mindjet, das Mindjet-Logo und MindManager sind eingetragene Marken der Corel Corporation in den USA und anderen Ländern. Andere Namen können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein. www.mindmanager.com/de

